

[22620.]

Verlag
von
J. Schneider in Mannheim.

Soeben ist erschienen und wird nur auf Verlangen versandt:

Die Rheinische Hypothekenbank in Mannheim

von
Dr. Felix Hecht,
Director der Rheinischen Hypothekenbank.

Dritte Auflage.

4½ Bogen 8. In Umschlag brosch.
Preis 2 \mathcal{L} mit 25 %.

Die beiden ersten Auflagen dieses Werkes kamen nicht in den Buchhandel; es dürfte daher bei einiger Verwendung bedeutender Absatz zu erzielen sein.

Scheidewasser

für

Alban Stolz

oder

dessen Büchlein: „Wohin sollen wir gehen“.

Von

einem katholischen Laien.

2 Bogen 8. Brosch. Preis 40 \mathcal{S} mit 25 %.
(Fest und baar 11/10 Expl.)

Das Ausreten der Cholera in Ostpreußen im Jahre 1873.

Eine Besprechung des Reiseberichts des Professor Dr. A. Hirsch über diese Epidemie

von

Dr. G. Zeroni,

dirigirendem Arzt des allgem. Krankenhauses in Mannheim.

1¼ Bogen 8. Brosch. Preis 1 \mathcal{L} mit 33½ %.

Als Fortsetzung:

Die Kriegspoese der Jahre 1870/71

geordnet zu einer poetischen Geschichte von

Ernst Hensing, Ferdinand Meßger, Dr. Münch und Dr. Schneider in Worms.

Zum Besten der Kaiser-Wilhelm-Stiftung für deutsche Invaliden.

VI. und letzter Band.

36 Bogen M.-F. in Umschlag broschirt.
Preis 3 \mathcal{L} mit 33½ %.

Von diesem zu Geschenken ganz vorzüglich geeigneten Werk habe ich eine Anzahl eleg. in Leinwand mit Goldschnitt in 6 Bände binden lassen und liefere ich, jedoch fest und baar, das

complete Werk zu 29 \mathcal{L} mit 33½ %, auf Schreibpapier 32 \mathcal{L} mit 33½ %.

Ich bitte um recht thätige Verwendung und sehe recht zahlreichen Bestellungen entgegen.
Mannheim, den 12. Juni 1874.

J. Schneider, Verlag.

[22621.]

Probe-Nummern zur Modenwelt und Illustrierten Frauen-Zeitung.

Heute erscheint Nr. 18 des IX. Jahrgangs der „Modenwelt“, als letzte Nummer dieses Quartals. Im Laufe desselben hat sich der Absatz aller Ausgaben der Modenwelt und Frauen-Zeitung um nicht weniger als 11,389 Exemplare erhöht, während die Steigerung seit 1. October v. J. sich auf netto 22,577 Exemplare beläuft.

Möge Ihnen dies aufs neue ein Beweis sein, wie überaus absatzfähig meine Journale sind. Probe-Nummern zum neuen Quartal wollen Sie verlangen.

Sobald von beiden Ausgaben der Frauen-Zeitung, einschließlich beider Ausgaben der Modenwelt, in Summa 250 Exemplare bezogen werden, liefere ich mit dem höheren Rabatt von durchschnittlich 40 %.

Berlin, 12. Juni 1874.

Franz Lipperheide.

[22622.] Soeben erschien:

Deutsches Lesebuch für mehrklassige Bürgerschulen. I. Unterstufe.

Zugleich in Anschluß an jede Fibel:

Lesebuch

für

die Mittelstufe der ein-, zwei- und dreiklassigen Volksschulen

von

A. Dietlein und W. Dietlein.

Mit vielen Abbildungen zur Förderung der Anschauung und Kernfreudigkeit.

Zweite umgearbeitete Auflage.

Preis 7½ \mathcal{S} .

Deutsche Fibel.

Gemeinsame Unterlagen für den vereinigten Anschauungs-Sprach-Schreib-Lese-Unterricht

von

A. Dietlein und W. Dietlein.

Hft. I. 3 \mathcal{S} .

4. A u f l a g e.

Hochachtungsvoll

Wittenberg, 4. Juni 1874.

R. Herrosé.

Sandoz & Fischbacher
à Paris,

33 rue de Seine et rue des Sts. Pères 33.
[22623.]

La liberté religieuse en Europe depuis 1870

par

E. de Pressensé,

Membre de l'Assemblée nationale.

1 beau vol. in-12. 1½ \mathcal{F} ord., 1 \mathcal{F} netto baar.

Le mouvement contemporain des églises.

Etudes religieuses et politiques

par

M. l'Abbé E. Michaud,

Docteur en théologie.

1 Vol. in-12. 1 \mathcal{F} 20 N \mathcal{F} ord., 1¼ \mathcal{F} netto baar.

Le catholicisme et l'instruction publique

par

J. Tissot.

1 Vol. in-12. 1 \mathcal{F} 15 N \mathcal{F} ord., 1 \mathcal{F} 3¼ N \mathcal{F} netto baar.

Wir empfehlen diese Werke Ihrer thätigsten Verwendung und liefern auf 12 Exemplare 1 Freiexemplar, doch nur gegen baar mit 25 %.

Hochachtungsvoll

Paris, den 12. Juni 1874.

Sandoz & Fischbacher.

Nur auf Verlangen.

[22624.]

Soeben erschien:

Ueber das

Vorkommen, die Production und Circulation nebst Consumtion

der

Mineralkohle

in

Bayern und seiner Umgebung

von

G. Laubmann,

Hgl. v. Oberbergamts-Rath.

4. Geh. Mit einer Karte. Preis: 20 N \mathcal{F} oder 1 fl. 10 fr.

Diese Schrift, für welche die Kohlenbergwerksbesitzer sicher Käufer sind, können wir im Allgemeinen nicht à cond. liefern. Wir sind jedoch bereit, bei festen Bestellungen 1 Expl. à cond. beizufügen.

München, 10. Juni 1874.

Literarisch-artif. Anstalt

(Th. Riedel).